Workshop Stabsarbeit: Vergangenheit verstehen – Zukunft gestalten

Workshopreihe „Stabsarbeit der Zukunft“
der Arbeitsgruppe Stabsarbeit
in der Plattform „Menschen in komplexen Arbeitswelten“ e.V.

Wir laden herzlich zum *Workshop „Stabsarbeit: Vergangenheit verstehen – Zukunft gestalten“* ein und feiern zugleich zehnjähriges Jubiläum - ein Anlass, um in die Vergangenheit zu blicken. Was ist zur Stabsarbeit bislang passiert? Vor dem Hintergrund der Überarbeitung der FwDV 100, der Einführung des KRITIS-Dachgesetz sowie der aktuellen Sicherheitslage bietet der Workshop auch die Gelegenheit, den Blick auf die Zukunft zu richten. Was kommt wohl in den nächsten zehn Jahren?

Das Leitthema „*Vergangenheit verstehen – Zukunft gestalten“* bietet Raum für Praxisberichte, Forschungsberichte sowie Entwicklungsarbeiten zu folgenden Themenbereichen:

- **Konzept der Stabsarbeit** (z. B. Einsatzbeiträge, Geschichte der Stabsarbeit, Leistungsfähigkeit)
- **Erfahrungsgemäße oder forschungsbasierte Stände** in Feuerwehr, Katastrophenschutz, Polizei, Verwaltung oder Wirtschaft
- **Zukunft der Stabsarbeit** (z. B. Personal, Führungsmittel, Stabsräume, Szenarien)

Termin und Ort

Dienstag, **17.11.2026**	09.00 Uhr bis ca. 16.30 Uhr
Mittwoch, **18.11.2026**	09.00 Uhr bis ca. 14:00 Uhr

Der Workshop findet statt auf freundliche Einladung der Branddirektion Frankfurt/Main im

Feuerwehr- und Rettungs-Trainings-Center (FRTTC)
Marbachweg / Feuerwehrstraße 3
60435 Frankfurt am Main.

Anmeldung

Das Anmeldeformular und weitere Informationen, z.B. Hotelempfehlungen, finden Sie hier:

https://plattform-ev.de/stabsarbeit/

Programm

Dienstag, 17.11.2026		
09:00	Leitung der AG Stabsarbeit	Eröffnung & Organisatorisches
09:10	Uli Both *Branddirektion in Frankfurt am Main*	Grußworte des Gastgebers in Vertretung für Markus Röck, Direktor der Branddirektion Frankfurt am Main
09:30	**Session I: Historie und Leistungsfähigkeit von Stäben** Moderation: Prof. Dr.-Ing. Frank Fiedrich	
	Sebastian Herbe *Akkon Hochschule für Humanwissenschaften, Berlin* Dr. Christoph Lamers *Ministerium des Innern NRW*	Taktisch-operative Stäbe im Brand- und Katastrophenschutz: Historische Entwicklung, Status quo und Perspektiven für die Zukunft
	Prof. Dr. Gesine Hofinger *Akkon Hochschule für Humanwissenschaften, Berlin / Team HF PartG*	Von eminenzbasiert zu evidenzbasiert: Plädoyer für empirische Forschung in der Stabsarbeit
	Prof. Dr. Dominic Gißler *Akkon Hochschule für Humanwissenschaften, Berlin*	Leistungsfähigkeit der Stabsarbeit: Konzept, Messung und Einstellung
11:00	Kaffeepause	
11:30	**Session II: Human Factors, Psychologie und Zusammenarbeit im Stab** Moderation: Chris Hörnberger	
	Rudi Heimann *Hessisches Landeskriminalamt*	Erschöpfung und Leistungsfähigkeit im Stab
	Tobias Meier *Hessisches Polizeipräsidium Einsatz* André Kempf *Polizeipräsidium Frankfurt am Main*	Psychologische Sicherheit in Führungsstäben der Polizei
	Peter Waterstraat *Gesundheitsamt Frankfurt am Main* Paul Goesmann *Forschungsprojekt EQuiP*	Psychosoziales Krisenmanagement in der Stabsarbeit unter der Prämisse der Verbesserung der Zusammenarbeit von staatlichen und zivilgesellschaftlichen Akteuren; Zwischenergebnisse des Forschungsprojektes EQuiP
13:00	Mittagessen	
14:00	**Session II: Führungsbasen** Moderation: Prof. Dr. Gesine Hofinger	
	Patrick Speer *Brandschutzamt der Bundeswehr*	Praxis und Forschung vereint: Ein Modell für die zukunftsfähige Planung und Gestaltung von Führungsbasen
	Vincent Holtorf und Milva Tannenbaum *Projekt RESCUE-MATE*	Über Co-Location hinaus: Der virtuelle Stabsraum
15:00	Kaffeepause	
15:30	**Session IV: Zukunftsperspektiven** Moderation: Sebastian Herbe	
	Prof. Dr. Stefan Jaromilek und Nele Hingmann *Deutsche Hochschule der Polizei*	Die Mediatisierung der Stabsarbeit als Herausforderung und Zukunftsperspektive
16:00	**Tim Staubach** *Branddirektion Frankfurt am Main*	Die “Übung Bevölkerungsschutz - ÜB’s!” als Impulsgeber: Die Weiterentwicklung kommunaler Stabsarbeit

Stabsarbeit – Vergangenheit verstehen, Zukunft gestalten

Rahmenprogramm am 17.011.2026:

Nach einem intensiven Workshop-Tag laden wir Sie am 17.11.2026 zu einem besonderen Abend in der Frankfurter Altstadt ein.

Ab 17:00 Uhr begrüßen wir Sie zu einem exklusiven Get-together in einer außergewöhnlichen Location mit Blick in die franconte im Herzen der Frankfurter Altstadt. Bei einem kleinen Empfang mit Getränken bietet sich die Gelegenheit, den Workshop-Tag in besonderem Ambiente ausklingen zu lassen, neue Kontakte zu knüpfen und bestehende Gespräche in entspannter Atmosphäre fortzuführen. Eine kurze Begrüßung eröffnet den Abend und stimmt auf das gemeinsame Netzwerkprogramm ein.

Im Anschluss spazieren wir gemeinsam durch die Altstadt zur traditionellen Frankfurter Ebbelwoi Wirtschaft Fichtekränzi, wo der Abend bei regionalen Spezialitäten, Frankfurter Ebbelwoi und guten Gesprächen seinen Ausklang findet (Selbstzahler).

Für beide Programmpunkte ist zur Planung der Teilnehmendenzahlen eine verbindliche Anmeldung über das Anmeldeformular erforderlich.

Mittwoch, 18.11.2026		
09:00	AG-Leitung	Wiedereinstieg und Organisatorisches
	Jan Müller-Tischer *Lülf+ Sicherheitsberatung GmbH* Prof. Dr. Gesine Hofinger *Akkon Hochschule für Humanwissenschaften, Berlin / Team HF PartG*	Aktuelles zum Anforderungspapier zur Qualitätssicherung in der Stabsausbildung
9:15	**Session V: Übung und Professionalisierung** Moderation: Prof. Dr. Dominic Gißler	
	Dr. Laura Künzer und Franz Kather *Team HF*	Ausbildung und Übungen von Stäben: Stand aus Sicht der Forschung
	Christoph Schaaf *Bundesakademie für Bevölkerungsschutz und Zivile Verteidigung*	Standardisierte, ebenenübergreifende Krisenmanagement-Ausbildung in Deutschland
	Dr. Günter Horn *Horn Engineering*	Wie die Bestellung von Notfallmanagern die Human Factors in die Stabsarbeit eingeführt haben: Ein Erfahrungsbericht
10:45	Kaffeepause	
11:00	**Arbeitsgruppen**	
Parallele Arbeitsgruppen	Prof. Dr. Gesine Hofinger *Akkon Hochschule für Humanwissenschaften, Berlin / Team HF PartG*	Einbettung von Verwaltungs- und Unternehmensstäben in ihre Organisation
	Felix Märtin und Béatrice Veselý *Stadt Freiburg im Breisgau*	Aus Fehlern lernen: Nachbereitung in der kommunalen Stabsarbeit wirksam gestalten
	Vincent Holtorf und Milva Tannenbaum *Projekt RESCUE-MATE*	Möglichkeiten und Herausforderungen eines virtuellen Stabsraumes
12:15	Präsentation der Ergebnisse im Plenum	
12:30	**Session VI: Moderierte Postersession – Im Anschluss Speakers‘ Corner** Moderation: Phil Perez Zayas	
13:15	Mittagessen	
14:15	**Sitzung der Arbeitsgruppe Stabsarbeit**	
15:00	AG-Leitung	Abschluss des Workshops & Veranstaltungsende

Moderierte Poster-Session	
Jan Müller-Tischer *Lülf+ Sicherheitsberatung GmbH*	Ebenenübergreifende Schulungen: Landesweite Schulungs- und Übungsreihe in Hessen
Dr. Michael Middelhoff *Universität Münster*	Krisenstabsschulungen durch KI-gestütztes und spielerisches Lernen
Saskia Balihar und Lennart Hoschke *Universität Hamburg*	ELBE ein Praxisbericht: Von der Planbesprechung zur Stabsrahmenübung
Jürgen Neff *Zentrum Human Factors Hamburg GmbH*	Der blinde Fleck der Stabsarbeit - Warum Entscheidungsdynamiken stärker beachtet werden müssen als Entscheidungsstrukturen
Philipp Hertweck *Fraunhofer IOSB*	Von der Lagemeldung zum Lagebild: IT-gestützte Stabsarbeit mit der ELD-BS
Andreas Rehbein *KOBRA GmbH*	Vom Einsatzmittel zur Fähigkeit – neue Wege der Lagevisualisierung
Oliver Sudbrink und Jonas Knauerhase *Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit GmbH*	Moderation als kritischer Erfolgsfaktor in Krisenstäben
Georg Tertsch *Akkon Hochschule für Humanwissenschaften, Berlin*	Kompetenzanforderungen in der Lagebilderstellung für S2 und VOST